



Nach einem Unfall, einer Operation oder bei einer schweren Erkrankung ist es wichtig, dass Patienten möglichst schnell wieder einschränkungsfrei ihren Alltag bewältigen können. Im Gegensatz zu einer stationären Rehamaßnahme können Patienten bei einer ambulanten Therapie in ihrem gewohnten Umfeld bleiben.

Bei uns im STC erwartet Sie ein kleines Team, das Sie individuell und kompetent in Ihrem Genesungsverlauf begleitet und Sie dabei unterstützt, Ihre Rehabilitationsziele zu erreichen. Dabei zeichnet sich unser Team vor allem durch eine enge Zusammenarbeit aller Fachereiche aus, so dass Sie die bestmögliche Rehabilitation erhalten. Unser Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie begleitet Ihre Rehabilitation.



STC

Ambulantes Therapiecentrum Walddörfer GmbH

Wiesenkamp 22 b-c 22359 Hamburg Tel.: 040 / 50797000 Fax: 040 / 50797001

info@sport-therapie-centrum.de

www.stc-walddoerfer.de

Öffnungszeiten

Mo. - Do.: 07:00 - 21:00 Uhr Fr.: 07:00 - 20:00 Uhr

Sa.: 10:00 - 15:00 Uhr (nach Absprache)

Öffnungszeiten der Rezeption

Mo. - Fr.: 08:00 - 18:00 Uhr

So erreichen Sie uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln: U1 oder Metrobus 24 bis Meiendorfer Weg





Ambulante Rehabilitation





Therapieangebot und Verlauf

Wenn Sie das erste Mal zu uns ins STC kommen, erfolgt zunächst eine ärztliche und therapeutische Eingangsuntersuchung unter Berücksichtigung aller Vorbefunde und radiologischer Untersuchungsergebnisse. Danach legen wir für Sie einen individuellen Behandlungsplan mit entsprechenden Therapiezielen fest. Hierfür steht unser Team aus Ärzten, Psychologen, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Sportlehrern, Diätassistenten, Sozialpädagogen und Krankenpflegefachkräften für Sie bereit.

Durch regelmäßige Verlaufskontrollen und wöchentliche interdisziplinäre Fallkonferenzen wird Ihr Heilungsfortschritt überwacht und der Behandlungsplan bei Bedarf entsprechend angepasst. Auf diese Weise begleiten wir Sie schrittweise wieder zurück in Ihren Alltag und Ihren Beruf.

Wer bekommt eine ambulante Reha?

Personen, die durch Krankheit oder Funktionsstörungen am Stütz- und Bewegungsapparat (d.h. Knochen, Gelenke und Muskeln) Einschränkung in ihrer individuellen Teilnahme am Alltags- und Berufsleben haben, können eine Rehabilitationsmaßnahme beantragen. Zu den Einschränkungen gehören z.B.:

- Einschränkungen nach Sportverletzungen
- Funktionsstörungen nach Operationen
- Verschleißbedingte Erkrankungen der Gelenke
- Folgezustände nach Unfällen
- Entzündlich-rheumatische Erkrankungen der Bewegungsorgane
- Angeborene und erworbene Fehlstellungen der Gelenke und der Wirbelsäule

Ziele einer Rahamaßnahme:

- Besserung des Gesundheitszustandes
- Aufhalten des Krankheitsfortschreitens
- Wiederaufnahme Ihrer beruflichen Tätigkeit
- Reduktion von Funktions- und Aktivitätsstörungen
- Entwickeln von Kompensationsstrategien
- Beratung über die privaten und beruflichen Folgen Ihrer Krankheit/Verletzung

Nähere Informationen zu Ihrer Rehamaßmahme im STC erhalten Sie an unserer Rezeption.



Reha auf einen Blick

Kostenträger

- Deutsche Rentenversicherung
- Private- und Beihilfeversicherung
- Gesetzliche Krankenversicherung
- Gesetzliche Unfallversicherung
- Heilfürsorge
- Bundeswehr

Ihr Weg vom Antrag bis zur Reha

- Füllen Sie gemeinsam mit Ihrem Arzt den Rehaantrag aus
- Im Antragsverfahren haben Sie ein Wunsch- und Wahlrecht (§9, SGB 9) für den Ausübungsort Ihrer Rehamaßnahme
- Der Antrag wird von Ihrem Arzt an den Kostenträger geschickt
- Nach Bewilligung Ihrer Reha durch den Kostenträger vereinbaren Sie mit uns einen Termin